



Lied des Monats – ganz neue Töne

Nach vielen Überlegungen soll es nun am 1. Advent erscheinen – das neue Gebet- und Gesangbuch (GGB). Dieses wird das altbekannte „Gotteslob“ ablösen.

Um bei der Erscheinung des neuen Gebet- und Gesangbuches nicht ganz unvorbereitet zu sein und um schon einmal eine Auswahl an Liedern kennen zu lernen, wird das Bistum Essen in den nächsten Monaten in regelmäßigen Abständen ein neues Lied vorstellen, welches dann in den Gemeinden einstudiert werden soll („Lied des Monats“).

Das erste Lied ist ein „Heilig“ von Oliver Sperling.

Für die weiteren Monate sind folgende Lieder geplant:

2. Zeige uns Herr, deine Allmacht (Fastenzeit)
3. Holz auf Jesu Schulter (Passion)
4. Jesus lebt, mit ihm auch ich! (Ostern)
5. Atme in uns, Heiliger Geist (Pfingsten)
6. Ehre sei Gott in der Höhe (Jahreskreis)
7. Dieser Tag ist Christus eigen (Jahreskreis)
8. Du Licht des Himmels, großer Gott (Jahreskreis)
9. Du rufst uns Herr an deinen Tisch (Jahreskreis)
10. Herr, dich loben die Geschöpfe (Jahreskreis)
11. Nun sich das Herz von allem löste (Jahreskreis)
12. Tochter Zion (Advent)
13. Menschen, die ihr wart verloren (Weihnachten)

Mir ist bewusst, dass es keine ganz einfache Aufgabe ist, die Lieder „flächendeckend“ in der Pfarrei St. Nikolaus einzustudieren, da es keinen festen Organisten mehr in den einzelnen Gemeinden gibt, der die Lieder regelmäßig einstudieren kann.

Aber mit Ihrer Hilfe und ein bisschen sangesfreudigem Mut (und falls mal ein ‚schiefer‘ Ton dabei ist...ist auch nicht so schlimm), sollten wir es gemeinsam schaffen.

Simone Hirsch-Bicker (Koordinierende Kirchenmusikerin)

Impressum:

Der „Blickwinkel!“ wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.
Redaktion: Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Bernhard Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht, Manuela Walbaum, Elisabeth Wyrwa.
Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.
Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de



Kirche
Ein ökumenischer Kongress.

vom **14. - 16. Februar 2013**
in **Hannover**

Ich war schon sehr überrascht, als ich im Frühstücksraum meines Hotels bei Hannover mehrere Mitarbeiter unseres Seelsorgeamtes traf, allen voran den Leiter, Dr. Michael Dörnemann. Auch sie wollten es sich nicht entgehen lassen, einen Blick in neue Formen des Christ- und Kirche-seins zu werfen, wie sie sich in den letzten Jahren in der anglikanischen Kirche in England entwickelt haben. „fresh expressions of church“ heißen sie dort und in den letzten 8 Jahren sind gut 2000 von ihnen entstanden. Beim Ökumenischen Kongress „Kirchehochzwei“ in der Messe Hannover wurde über diese Entwicklung informiert. Sehr vielfältig können diese neuen Erscheinungsformen aussehen, z.B. Wuselkirchen (messchurch) für junge Familien mit Kindern, eine Skaterkirche für Jugendliche oder auch Gemeinschaften, die neue Formen des Zusammenlebens suchen. Die gezeigten Beispiele bewegten und die englischen Gäste erläutern, dass es hierbei wirklich im Kirche geht. Sie machen das an vier Dimensionen klar: Spirituelle Ausrichtung, Verbindung mit Tradition und Diözesankirche, gute Gemeinschaft untereinander und missionarische Ausrichtung. Es zeigt sich, dass 40% der Mitglieder solcher „fresh expressions“ vorher noch nie Kontakte zu einer Kirche hatten. In der englischen Gesellschaft stellt diese Gruppe mit 34% einen großen Anteil dar. In Foren und Arbeitsgruppen durfte ich in diesen Tagen immer mehr von dieser Entwicklung erfahren und hatte den Eindruck, dass der Heilige Geist immer wieder neue Wege findet, um die Frohe Botschaft in die Welt zu tragen. Ich hatte mich auch zu einer Arbeitsgruppe gemeldet, in der es um „Kleine christliche Gemeinschaften“ ging, einem kirchlichen

Ansatz, der aus Afrika und Asien zu uns kommt. Hier erhielten wir Einblicke in das Leben einer solchen Gemeinschaft in Braunschweig. Im gemeinsamen Bibelteilen und in den Berichten eines Mitgliedes konnten wir uns gut darin einfühlen. In meinem letzten Forum erlebte ich Bruder Paulus Terwite, den viele aus dem Fernsehen kennen. Es ging um die Frage, wie man die Frohbotschaft in der Postmoderne verkünden könne. Es war interessant, seine Erfahrungen als Gemeinde- und Fernsehprediger zu hören. Wir stellten uns z.B. der Frage, an was für eine Predigt können wir uns erinnern und warum. Das Abschlussplenum machte deutlich, dass der Blick über den Kanal nach England für uns sehr hilfreich ist. Zwar können wir nicht einfach diesen Entwicklung eins zu eins übernehmen, aber es geht um „Kapieren statt Kopieren“. In der nächsten Zeit soll in unserer Pfarrei ein Sucherkreis entstehen, der neue Formen des Christ- und Kircheseins in den Blick nimmt und für uns fruchtbar werden lässt. Man kann heute zumindest sagen, dass es dazu viel Anschauungsmaterial gibt.

Pastor Bernhard Jakschik



KAB lädt ein zur Jahreshauptversammlung

Am kommenden Sonntag, dem 03.03. lädt die **KAB** alle Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung** ein. Wir beginnen mit der gemeinsamen Feier der Hl. Messe um 08.30 Uhr im Gemeindezentrum, Kleiner Saal. Nach dem Frühstück beginnt die Jahreshauptversammlung mit Berichten und Neuwahlen um 10.00 Uhr im großen Saal des Gemeindezentrums.

Die **Alten- und Rentnergemeinschaft der KAB** trifft sich am Montag, den 04.03. um 8.00 Uhr zur Messe in der Kirche Heilig Geist. Die Versammlung im Gemeindezentrum St. Joseph beginnt um 9.00 Uhr.

Auf der Jahreshauptversammlung vom 18.02. haben wir, die **Kolpingsfamilie Essen-Katernberg**, Herrn *Diakon Franz-Stephan Bungert* zu unserem neuen Präses gewählt. Wir freuen uns, dass er jetzt für unseren geistlichen Beistand sorgt. Außer-



dem haben wir uns bei *Hans Pfeifer* für seine langjährige Arbeit als 1. Vorsitzenden bedankt. Seine Aufgaben wird jetzt der Vorstand gemeinsam übernehmen. Ansprechperson ist Alfons Prumbs. Aktuelle Informationen sind im Internet unter: st-jupp.de/gruppen und [verbände/kolping](http://st-jupp.de/verbände/kolping) zu sehen.

Am Montag, den 04.03. treffen wir uns um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum zu einem „**Spiel und Klönabend**“. Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen.

Der **Ursulakreis** trifft sich am Dienstag, 05.03. um 19.30 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums St. Joseph - wir werden Rezepte heraussuchen zum Thema „**Gerichte aus dem Backofen**“!!



P.S.: „Neueinsteigerinnen“ herzlich willkommen! Schauen Sie doch einmal zur Schnupperstunde bei uns herein - wir freuen uns auf Sie!!!

Vierter Bibelabend in der Fastenzeit

Wir treffen uns am 07.03. um 19.30 Uhr im Konferenzraum im Pfarrhaus, Joseph-Schüller-Platz 5. Wir beschäftigen uns an diesem Abend wieder mit dem **Markusvangelium**. Das 7. Kapitel erzählt uns in Vers 31-37 von der Heilung des Taubstummen. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.



Vorkenntnisse und Erfahrungen mit Bibelarbeiten sind nicht erforderlich.

Der Kreis der „**Frauen um die 60**“ trifft sich Donnerstag, den 07.03. um 15.30 Uhr im Begegnungsraum der Unterkirche Heilig Geist zum Thema: „**Das Amtspriestertum der katholischen Kirche – Priester bist du auf ewiglich** –“ Ref. Pastor B. Jakschik



Am 22.02. fand die **Stammesversammlung der PSG Essen, Stamm St. Exupèry**, statt. Unser Jahresthema lautet: Abenteuer in der Wasserburg. Unsere Sommerfreizeit verbringen wir in diesem Jahr in der Zeit vom 21.07.-03.08. in der Wasserburg Turow in Mecklenburg-Vorpommern. Unsere fünf Ausflüge führen ins Planetarium, in den Zoo Münster, ins Phantasialand, nach Soltau in den Heide Park, Wallibiworld und zum Bobbejaanland. Alle unsere Termine können unserer Homepage entnommen werden.